

Reglement SVM Alpin | Saison 2019/20

A. SVM Cup-Serien für Kinder, Schüler und Jugend

Im Skiverband München werden vier verschiedene Cup-Serien gefahren. Diese sind:

- A.1 SVM Rennserie U8/U10
- A.2 Avalon Premium Cars München Cup (U12)
- A.3 Stadtparkasse-München Cup (U14/U16)

Der aktuelle Terminkalender zu den jeweiligen Cup-Serien steht auf der Homepage.

B. Bestimmungen zur Durchführung

B.1 Veranstalter

Alle unter A.1 bis A.3 genannten Rennen sind Kinder- und Schülerrennen.
Veranstalter ist jeweils der Skiverband München e.V.

B.1.1 Geltende Reglements

Neben den Bestimmungen dieses Reglements gelten die Bestimmungen der IWO/DWO und die jeweiligen speziellen Reglements, hier insbesondere DSV Schülerpunkterennen.

B.2 Startberechtigung

B.2.1 SVM Rennserie U8/U10

Startberechtigt sind alle Schüler der Jahrgänge 2010 – 2013 (U8/U10), die eine gültige Athletenerklärung unterschrieben haben. Der meldende Verein bestätigt die Richtigkeit der Angaben.

B.2.2 Avalon Premium Cars München Cup (U12)

Startberechtigt sind alle Schüler der Jahrgänge 2008 – 2009 (U12), die eine gültige Athletenerklärung unterschrieben haben. Der meldende Verein bestätigt die Richtigkeit der Angaben.

B.2.3 Stadtparkasse-München Cup (U14/U16)

Startberechtigt sind alle Schüler der Jahrgänge 2004 – 2007 (U14/U16), die über eine gültige DSV ID verfügen. Alle Rennen dieser Rennserie sind DSV Schülerpunkte Rennen, Kategorie III.

B.2.4 SVM Vereinswettbewerb

Für den Vereinswettbewerb werden die Ergebnisse der Altersklassen U8-U16 gewertet.

B.3 Ausschreibung

Die Ausschreibungen aller SVM-Rennen erfolgen ausschließlich nach der Vorlage für Muster-Ausschreibungen. Diese können von www.skiverband-muenchen.de unter *Verband* → *Downloads* heruntergeladen werden. Die jeweiligen detaillierten Ausschreibungen sind spätestens 2 Wochen vor dem Rennen unter www.rennmeldung.de zu veröffentlichen.

Vorab sind die Ausschreibungen per Mail an das SVM Kampfrichterreferat, Bernd Altmann, Kampfrichter@skiverband-muenchen.de zur Prüfung zuzusenden.

B.4 Nenngeld

Im Falle von Rennen mit Sach- und Pokalpreisen für mindestens die ersten drei Platzierten je Klasse darf das Nenngeld € 10,00 nicht übersteigen.

Für RS+ kann das Nenngeld auch für das obligatorische Training erhoben werden.

Bei RS+ und Parallelwettbewerben darf das Nenngeld max. € 15,00 betragen.

Falls bei Parallelwettbewerben zusätzlich ein Finale ausgetragen wird, darf dann dafür kein

Reglement SVM Alpin | Saison 2019/20

zusätzliches Nenngeld verlangt werden.

Wird ein Rennen am Veranstaltungstag aufgrund von schlechten Witterungsbedingungen abgesagt, muss das Nenngeld trotzdem bezahlt werden. Wird das Rennen bereits zu einem früheren Zeitpunkt abgesagt, so darf vom Veranstalter kein Nenngeld erhoben werden (siehe aktuelles DSV-Schülerreglement A.9.2).

Die vom Ausrichter verhandelten Liftpreise sollten in der Ausschreibung angegeben werden.

B.5 Meldungen, Auslosung und Modus

Die Meldung erfolgt über die Internetseite www.rennmeldung.de. Die genauen Termine (Meldeschluss) sind den Ausschreibungen zu entnehmen.

In der Regel werden die Startnummern am Tag nach Meldeschluss ausgelost.

U8/U10:

Es ist nach Jahrgängen in folgender Reihenfolge zu lösen: U8w 2013, U8w 2012, U8m 2013, U8m 2012, U10w 2011, U10w 2010, U10m 2011, U10m 2010

Es werden zwei Durchgänge gefahren, die bessere Zeit wird gewertet, Klassenwertung.

Im 2. Durchgang wird innerhalb den Klassen in der umgekehrten Startreihenfolge gestartet.

U12:

Durchführung entsprechend der DSV-Schülerpunkterennen mit folgenden Änderungen:

1. Durchgang: Startreihenfolge: U12w 2009, U12w 2008, U12m 2009, U12m 2008 (jeweils alle gelost).

2. Durchgang: alle Mädchen nach Zeit, die besten 30 gedreht, anschließend die im 1. Durchgang ausgeschiedenen nach Startnummer absteigend, dann nach gleichem Schema die Buben.

Die entsprechende Startliste kann mit dem Programm DSValpinX erstellt werden!

Die Wertung des Rennens erfolgt in einer Klassenwertung (U12w und U12m)!

U14/U16:

Durchführung laut DWO + Reglement für DSV-Schülerpunkterennen

Die Start- und Ergebnislisten sowie die Cup-Wertungen der Münchner Schülerrennen sind auf www.skiverband-muenchen.de unter „Alpin → Ergebnisse“ einsehbar (Anzeige der Daten von www.rennmeldung.de).

B.6 Kurssetzer

Als Kurssetzer für U14- und U16-Rennen können nur Trainer mit A-, B-, oder C-Lizenz eingesetzt werden (siehe Reglement für DSV-Schülerpunkterennen, A.9.1).

B.7 Preisverteilung

Bei den oben genannten Schülerrennen erfolgt die Preisverteilung klassenweise nach U8 bis U16. Bei U8 bis U12 erhalten mindestens die 6 Besten jeder Klasse Pokale, bis Platz 10 Medaillen.

Bei U14 und U16 erhalten die 3 Besten jeder Klasse Pokale,

Preise werden nur an Anwesende vergeben!

Es obliegt dem durchführenden Verein wie viele Athleten Urkunden erhalten.

Bei der Münchner Schülermeisterschaft werden zusätzlich die „Münchner Meister Medaillen“ ohne Klasseneinteilung an die zeitschnellsten Mädchen und Buben vergeben.

B.8 Sicherheit / Ausrüstung / Haftung

Veranstalter und Durchführer übernehmen keine Haftung für Verletzungen und Schäden bei Teilnehmern, Funktionären und Zuschauern.

Die abgesperrten Bereiche der Rennstrecken sind von Aktiven, Trainern (soweit keine Funktion), Funktionären und Zuschauern nur dann zu betreten, wenn dies ausdrücklich freigegeben sind.

Vor Anzeigen von Schadensersatz im Zusammenhang mit SVM-Rennen und SVM-Training, auch an Dritte, ist wie in der Aktivenerklärung formuliert, ein Schiedsgericht einzuschalten.

Es besteht Versicherungspflicht über den Verein und den BLSV. Es wird außerdem auf eine DSV-



Reglement SVM Alpin | Saison 2019/20

Ski- und/oder alternative Unfall-Versicherung hingewiesen, die jeder Aktive haben sollte.

Im Falle von widersprüchlichem Informationsgehalt in Ausschreibungen, Reglements und sonstigen Veröffentlichungen zwischen der gedruckten und im Internet veröffentlichten Version hat jeweils die aktuellere Version Gültigkeit (i.d.R. dann die Internetversion).

Für die Altersklassen U8 bis U12 gilt eine freie Skiwahl.

In den Schülerklassen U14/U16 ist ein Helm mit FIS-Norm vorgeschrieben.

Die Wettkämpfe werden nach den Bestimmungen der IWO/DWO und DSV-Schülerreglement durchgeführt soweit nicht in diesem Rennreglement oder in der Ausschreibung Gegenteiliges vermerkt ist.

B.9 Kampfgericht und Jury

Ergänzend zu den Bestimmungen der IWO/DWO wird der Einsatz von geschulten Kampfrichteranwärtinnen bei den U8-U12 Wettkämpfen in den Positionen der Jury zugelassen.

Die Einteilung der Schiedsrichter erfolgt durch den SVM Kampfrichterreferenten.



Reglement SVM Alpin | Saison 2019/20

C. Cup Wertung

C.1 Wertung

In die Münchner Cup-Wertungen werden jene Aktiven aufgenommen, welche einem Verein angehören, der dem Münchner Skiverband angeschlossen ist und deren Racecard auf einen solchen Verein ausgestellt ist.

Bei jedem Rennen werden für die Cup-Wertung nach folgendem Modus Punkte vergeben:

Platz	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Punkte	100	80	60	50	45	40	36	32	29	26	24	22	20	18	16
Platz	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
Punkte	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1

C.1.1 SVM Rennserie U8/U10

Punkte werden klassenweise an die jeweils besten Mädchen und Buben vergeben. Jeder Durchgang der Rennen ergibt eine Wertung. Es gibt 4 Streichergebnisse, bei 12 und weniger Wertungen gibt es 2 Streichergebnisse, der Kondiwettkampf kann nicht gestrichen werden.

C.1.2 Avalon Premium Cars München Cup (U12)

Punkte werden klassenweise an die jeweils besten Mädchen und Buben vergeben. Jeder Durchgang der Rennen ergibt eine Wertung. Es gibt 4 Streichergebnisse, bei 12 und weniger Wertungen gibt es 2 Streichergebnisse, der Kondiwettkampf kann nicht gestrichen werden.

C.1.3 Stadtparkasse-München Cup (U14/U16)

Punkte erhalten die jeweils besten Mädchen und Buben der Klassen U14 und U16. Es gibt 4 Streichergebnisse, bei 8 und weniger Rennen gibt es 2 Streichergebnisse, der Kondiwettkampf kann nicht gestrichen werden.

C.1.4 Vereinswertung

Von allen Rennen, die in die Cup-Wertung eingehen, werden die Punkte von den 2 Besten eines Vereins der jeweiligen Tageswertung aus jeder Klasse in die Vereinswertung übernommen. Die besten 5 Vereine werden dann auf der SVM-Winterabschlussfeier geehrt.

C.2 Gesamtwertung / Siegerehrung

Die Siegerehrung für die Cup-Wertungen erfolgt im Rahmen der SVM-Winterabschlussfeier. Der genaue Termin der Veranstaltung wird gesondert auf der Homepage bekannt gegeben, in der Regel zum Saisonende in München.

Reglement SVM Alpin | Saison 2019/20

D. SVM-Finale

Zum Abschluss der Saison findet ein Team-Parallellalom für alle Kinder- und Schüler-Klassen statt.

D.1 Modus

D.1.1 Art des Parallellaloms

Das Rennen wird als Mannschafts-Parallel Wettkampf ausgetragen.
Es werden Riesenslalom-Tore mit Flaggen verwendet.

D.1.2 Die Mannschaften

Jedes Team besteht aus 5 Teilnehmern, die Summe der Klassen der Teilnehmer darf nicht größer als 60 sein (z.B.: 1*U8 + 1*U10 + 1*U12 + 1*U14 + 1*U16 = 60)
Es kann mehr als einen Teilnehmer pro Klasse geben (es muss nicht jede Klasse besetzt sein).
Es müssen mindestens 2 Mädchen einem Team angehören.

D.1.3 Aufstellung der Mannschaften

Die Mannschaften (max. 32) werden gemäß einer Baumstruktur aufgestellt.
Die Setzliste ergibt sich aus der Reihenfolge der SVM Vereinswertung (Stand vom 31.3.2019, die Rennen danach werden für die Setzliste nicht mehr berücksichtigt).
Jeder Landkreis kann ebenfalls mit einer Mannschaft am SVM Team-Parallellalom Finale teilnehmen. Die Landkreismannschaften werden nach Eingang ihrer Anmeldung an die gemeldeten Mannschaften aus der Vereinswertung angehängt. Landkreise können gemeinsame Mannschaften anmelden.
Nach Meldeeingang der Voranmeldungen entscheidet der SVM über die tatsächliche Größe des Starterfeldes.
Mit der Voranmeldung geben alle Vereine unabhängig davon wie viele Mannschaften tatsächlich starten können die verbindliche Gesamtzahl ihrer Mannschaften an.
Wenn weniger als 32 Mannschaften gemeldet werden, werden weitere Mannschaften nach der Reihenfolge der Vereinswertung aufgefüllt solange bis 32 Mannschaften gemeldet sind.
Der SVM teilt nach der Voranmeldung den genauen Modus und die Setzliste nach dem 31.3.2019 mit. Ebenfalls erhält jeder Verein Nachricht wer mit wie vielen Mannschaften starten kann. (Ersichtlich aus der Setzliste.)
Danach erfolgt die fixe Anmeldung über rennmeldung.de. Das Startgeld in Höhe von € 50,- je Mannschaft wird nur für die tatsächlich startberechtigten Mannschaften fällig.
Gibt es weniger als 16 oder 32 Mannschaften, werden Freilose vergeben.
Jede Mannschaft fährt in jedem Fall zwei Rennen. Ob alle Plätze ausgefahren werden können entscheidet die Jury aufgrund der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften sowie der Wetterbedingungen vor Ort.

D.1.4 Startreihenfolge

Die laut Setzliste besser platzierte Mannschaft darf wählen, auf welchem Kurs (rot oder blau) sie startet.
Anschließend wird dann gewechselt: Wenn der 1. Läufer einer Mannschaft auf dem roten Kurs beginnt, so startet der 2. Läufer der Mannschaft auf dem blauen Kurs usw.
Die Startreihenfolge innerhalb des Teams erfolgt aufsteigend nach dem Alter, jeder Läufer hat entsprechend seiner Startnummer an der entsprechenden Position zu starten.

D.1.5 Punktwertung / Ausscheiden

Der Sieger eines Rennens erhält einen Punkt.
Tritt in einem Team ein Läufer nicht an, so wird diese Paarung für dieses Team als verloren gewertet.

D.1.6 Zeitmessung / Wertung

Pro Paarung wird nur einmal gefahren.
Es werden die Laufzeiten gemessen.



Reglement SVM Alpin | Saison 2019/20

Sollte ein Läufer das Ziel nicht erreichen oder disqualifiziert werden, so wird der Lauf für ihn als verloren gewertet mit einer Penaltyzeit von 0,5 Sekunden. Wenn beide Wettkämpfer den Lauf nicht beenden, gewinnt der Wettkämpfer, welcher die größere Distanz zurückgelegt hat. Bei Punktgleichheit, zählt die absolute Laufzeit (Addition aller Laufzeiten).

D.1.7 Gründe für Disqualifikation

- Fehlstart
- Wechseln in den Kurs des Gegners
- Stören des Gegners, freiwillig oder nicht freiwillig
- Ein Tor falsch passiert (IWO Art. 661.4.2)

Reglement SVM Alpin | Saison 2019/20

E. Sponsoren

E.1 Sponsoren der SVM Rennveranstaltungen

U8, U10	-
U12	Avalon Premium Cars - München
U14, U16	Stadtsparkasse-München

E.2 Startnummern

Der Skiverband stellt in dieser Saison keine Startnummern zur Verfügung.

E.3 Einheitliches Sponsorenprofil

E.3.1 Start- und Ergebnislisten

Auf allen Listen ist rechts oben das SVM-Logo und das Vereinslogo des durchführenden Vereins anzugeben. In der Fußzeile müssen die Sponsorenlogos von Avalon Premium Cars - München und von der Stadtsparkasse München enthalten sein.

Auf der Homepage www.skiverband-muenchen.de können unter „Verband → Downloads“ die aktuell gültigen Sponsorenlogos für die Start- und Ergebnislisten oder die Urkunden heruntergeladen werden. Ebenso wird eine fertige Fußzeile für das DSValpin bereitgestellt.

E.3.2 Werbung während der Veranstaltung

Der Zielraum ist so abzusperren, dass er den aktuellen Sicherheitsbestimmungen entspricht. Im Blickfang sind je 2-4 Banner und/oder Beachflags der SVM Sponsoren anzubringen.

Die Banner und Beachflags (mindestens 2 Stück) sollen während der Siegerehrung sichtbar neben dem Podest positioniert werden.

Bilder vom Rennen und Siegerehrung mit sichtbaren Sponsoren bitte an den Marketing Vorstand (marketing@skiverband-muenchen.de) senden.

Die angeführten Werbeartikel sind vom Veranstalter rechtzeitig beim SVM aus dem Lager abzuholen. Bitte mit dem Schülersportwart Termine vereinbaren! Die Werbeartikel sind Eigentum der Sponsorenfirmen und werden mit Übergabeprotokoll ausgegeben.

Nach der Veranstaltung sind die Werbeartikel in das SVM-Lager zurückzubringen.

E.4 Presse

In der Regionalpresse sollte eine Berichterstattung durch die durchführenden Vereine über die Veranstaltungen des SVM erfolgen. Wenn möglich mit einer bildlichen Darstellung. Hier ist darauf zu achten, dass Athleten möglichst mit angezogener Startnummer dargestellt werden und Sponsorenbanner sichtbar sind. Ebenso bitte den Hinweis auf die jeweilige SVM-Rennserie geben. Unmittelbar, möglichst bis eine Woche nach der Veranstaltung, schickt der organisierende Verein Kopien aller Zeitungs- und Bildberichte, Siegerfotos, etc. an marketing@skiverband-muenchen.de und an webmaster@skiverband-muenchen.de zur Einstellung auf die SVM Homepage.



Reglement SVM Alpin | Saison 2019/20

E.5 zusätzliche Sponsoren

Zusätzliche Sponsoren können nach freier Wahl gesucht werden. Hier ist darauf zu achten, dass zusätzliche Sponsoren nicht mit den SVM-Sponsoren konkurrieren. Im Zweifel kann beim SVM Vorstand Marketing/PR (Marketing@skiverband-muenchen.de) nachgefragt werden.

Änderungen bzw. weitere Werbemaßnahmen oder neue Partnervereinbarungen bleiben vorbehalten.

Ulrike Limmer
SVM Vorstand Leistungssport

Bernd Altmann
SVM Kampfrichter Referent